

Vergabestelle  
Hochsauerlandkreis  
Eichholzstraße 11  
59821 Arnsberg

Datum der Versendung 05.10.2026

|                                     |                                                |
|-------------------------------------|------------------------------------------------|
| Vergabeart                          |                                                |
| <input checked="" type="checkbox"/> | offenes Verfahren                              |
| <input type="checkbox"/>            | nicht offenes Verfahren                        |
| <input type="checkbox"/>            | Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb  |
| <input type="checkbox"/>            | Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb |
| <input type="checkbox"/>            | wettbewerblicher Dialog                        |
| <input type="checkbox"/>            | Innovationspartnerschaft                       |
| Ablauf der Angebotsfrist            |                                                |
| Datum                               | 10.11.2026 Uhrzeit 09:00                       |
| Eröffnungstermin                    |                                                |
| Datum                               |                                                |
| Ort                                 |                                                |
| Raum                                | 731                                            |
| Bindefrist endet am 26.02.2027      |                                                |

### Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 2 der VOB/A)

#### Bezeichnung der Bauleistung

|                  |                                                             |
|------------------|-------------------------------------------------------------|
| Maßnahmennummer  | Baumaßnahme                                                 |
| H326             | Verblendmauerwerk für den Neubau des Berufskollegs Meschede |
| Vergabenummer    | Leistung                                                    |
| 31/B/212/26/FD15 | Verblendmauerwerk für den Neubau des Berufskollegs Meschede |

#### Anlagen

- A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**  
[VVB 212EU - Teilnahmebedingungen 07-2019.docx](#)
- B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**  
[513 EU 10-2018 - Besondere Vertragsbedingungen TVgG NRW.pdf](#)  
[H326 Anlagen.zip](#)  
[H326 DOK 5 Bauvertrag#2026 09 25.pdf](#)  
[H326 LVZ Verblendmauerwerk GAEB#2026 09 25a.D83](#)  
[H326 LVZ Verblendmauerwerk GAEB#2026 09 25a\\_V32.X83](#)  
[H326 LVZ Verblendmauerwerk#2026 09 25.pdf](#)
- C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**  
[521 EU 02-2024 - Eigenerklärung Ausschlussgründe.pdf](#)  
[VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019 - Fassung 2022.docx](#)  
[VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf](#)  
[VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.rtf](#)  
[VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation 12-2017.docx](#)  
[VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation ueber die Endsumme 12-2017.docx](#)  
[VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017.docx](#)  
[VVB 234 - Erklärung Bieter- Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx](#)  
[VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen\\_ Kapazitäten anderer Unternehmen 12-2017.docx](#)
- D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**  
[VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017.docx](#)

- 1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung**

**Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung**

zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform

VMPCconnector: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter>

**3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**

**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

Bedingung an die Auftragsausführung

- 1.0\_VOB/A EU\_VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 3.0\_VOB/A EU\_521 EU 02-2024 - Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 4.0\_VOB/A EU\_Leistungsverzeichnis (bepreist) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 5.0\_VOB/A EU\_VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 6.0\_VOB/A EU\_VVB 234 - Erklärung Bieter-\_Arbeitsgemeinschaft 12-2017 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 7.0\_VOB/A EU\_VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen\_Kapazitäten anderer Unternehmer 12-2017 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 9.0\_VOB/A EU\_VOB/B-Bauvertrag (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die leeren Felder unter den Nummern 4.1 "Vergütung" und 5.2 "Vertretung des Unternehmers" sind auszufüllen. Eine Unterschrift ist mit der Angebotsabgabe noch nicht zu leisten.

Bitte beachten Sie zudem die Angaben bzgl. der Betriebshaftpflichtversicherung des Unternehmens (§ 13 des Bauvertrags). Auf Nr. 9.1 der Eignungsbedingungen wird verwiesen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- 2.0\_VOB/A EU\_VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019-Fassung 2022 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte beachten Sie die weiteren geforderten Eignungsnachweise. Ggf. sind manche Angaben aus dieser Eigenerklärung bereits mit der Angebotsabgabe gefordert.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- 2.1\_VOB/A EU\_Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Siehe diesbezügliche Angaben in 2. VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019-Fassung 2022.

Zusätzlich sind angemessene Fotos einzureichen (zwei je Objekt).

**3.2 - frei -**

**3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

nachgefordert

**3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen**

Bedingung an die Auftragsausführung

- 10.0\_VOB/A EU\_VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation 12-2017 oder alternativ VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme 12-2017 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 8.0\_VOB/A EU\_VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

#### Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- 9.1\_VOB/A EU\_Angaben zur Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen):  
Im Falle der Zuschlagserteilung bestätigt der Auftragnehmer mit Unterzeichnung des VOB/B-Bauvertrags, dass eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den in § 13 des Bauvertrags genannten Deckungssummen abgeschlossen wurde.

Der Nachweis über die Versicherung ist dem Besteller auf Anforderung hin innerhalb von 10 Kalendertagen vorzulegen. Der Versicherungsschutz ist bis zum Ablauf der Verjährungsfrist für Mängelansprüche aufrecht zu erhalten.

#### 4 Losweise Vergabe

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
- Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
- Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

#### 5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☒ zugelassen.
- Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.  
§ 13 EU Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
- ☐ nicht zugelassen.

#### 6 Nebenangebote

- 6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.
- 6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU) -  
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
- ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

#### 7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

**8 Zugelassene Angebotsabgabe**

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

**9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:**

Vergabekammer (§ 156 GWB, § 21 EU VOB/A):

Name [Vergabekammer Westfalen](#)

Anschrift [Vergabekammer Westfalen, Albrecht-Thaer-Str. 9, 48147 Münster](#)

Tel. [+49 251-4111691](#)

Fax

[+49 2514112165](#)

E-Mail [vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de](mailto:vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de)

**10 Weitere Angaben**

**Sonstiges**

Der Download der Vergabeunterlagen vom Portal erfolgt gebührenfrei. Eine Registrierung nicht erforderlich. Die Registrierung als Bewerber auf dem Portal wird aber empfohlen, um die Kommunikation zwischen Bieter und Vergabestelle sicherzustellen. Ansonsten obliegt es dem Bewerber, sich kontinuierlich über die Kommunikation im Verfahren und die Änderung von inhaltlichen oder verfahrensmäßigen Daten zu unterrichten.